



Die Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) ernannt

Dr. Sandra Schulz
mit Wirkung vom 1. Oktober 2019
zum Junior-Fellow der GI.

Die Gesellschaft für Informatik zeichnet Personen als GI-Junior-Fellows aus, die sich bereits in jungen Jahren durch hervorragende Leistungen in der Informatik einen Namen gemacht haben und erwarten lassen, dass sie den fachlich übergreifenden Austausch suchen und wichtige Impulse zur Weiterentwicklung der GI und der Informatik geben werden.

Frau Sandra Schulz hat an der Humboldt-Universität zu Berlin studiert und in der Informatik-Didaktik promoviert. Neben ihrer wissenschaftlichen Arbeit absolviert sie ein Referendariat im Gebrüder-Montgolfier Gymnasium. In der Zukunft möchte Frau Schulz sich der informatischen Bildungsforschung widmen, um Maßnahmen für die breite Informatikausbildung in den Schulen zu entwickeln und dazu als Bindeglied zwischen der Fachinformatik, der Informatik-Didaktik sowie der Schulpraxis fungieren. Sie beabsichtigt somit, den Schulpraktikern Hilfestellung zu geben, im Rahmen des Digitalpakts geeignete schulische Inhalte und dafür benötigte Hardware auszuwählen, um diese sinnvoll für einen interessanten Unterricht einzusetzen. Insbesondere möchte sie die Möglichkeiten des „Physical Computing“ den Lehrkräften nahebringen. Diese praktischen Inhalte können auch über den reinen Informatikunterricht interdisziplinär in anderen Fächern, insbesondere den MINT-Fächern, vermittelt werden

Die Auszeichnung als GI-Junior-Fellow erfolgt in Anerkennung dieser Leistungen und Zielsetzungen.

Kassel, im September 2019

Prof. Dr. Hannes Federrath
(Präsident)